

Technisches Reglement Hot Slot Munich

BRM Youngtimer - Zwerge / Gruppe 2

2026/1



Folgende Fahrzeuge sind aktuell zugelassen:

Zwerge: Simca 1000, Renault R8, Mini Cooper, Fiat Abarth, Autobianchi A112; NSU TT

Gruppe 2: Ford Escort, Opel Kadett, Alfa GTA/M, BMW 2002, VW Scirocco, Ford Capri, Datsun 240Z, TTS Renault Alpine A110.

Neuerscheinungen werden von der Rennleitung geprüft und freigegeben.

Karosserie:

White Kits müssen mit Lack und Klarlack lackiert werden sowie mindestens zwei Startnummern aufweisen. Karoschrauben sind freigestellt. Gummipuffer müssen an allen Karosseriezapfen vorhanden sein. Es sind alle Gummipuffer von BRM erlaubt. (Ausnahme TTS Renault Alpine A110: ohne Gummipuffer). Scheibenwischer und Spiegel müssen nicht vorhanden sein. Original Auspuff muss beim Start vorhanden sein. Bei BMW 2002, VW Scirocco und Ford Capri darf ein Lexan-Inlay (mit Fahrer inkl. Helm) verwendet werden. Das Inlay muss lackiert sein. Beim BMW 2002 darf der Kofferraumboden entfernt werden. Gewicht freigestellt – Ausnahme Alfa GTA/M und Datsun 240Z min. 45 Gramm. Fehlendes Gewicht ist unter dem Beifahrersitz des Inlays anzubringen. Beleuchtung freigestellt. Felgen und Reifen dürfen nicht über die Karosserie hinausragen (Draufsicht).

Chassis:

Zusatzgewichte sind innerhalb und an der Oberseite des Chassis erlaubt (Ausnahme: Alfa GTA/M, Datsun 240Z, Renault Alpine A110: keine Zusatzgewichte erlaubt).

Freigestellt sind Schrauben, Leitkiel, Schleifer, Motorritzel (12Z), Zahnrad (33Z), Kugellager, BRM-Vorderachshalter (Achsgometrie gemäß Serie). Hinterachse Serie.

Bei den Zwergen sind die Achshalter mit Doppellager (S-412S) erlaubt. Das Kreuzgelenk ist freigestellt.

Motor:

Original BRM-Motor S-417-blau

Felgen:

BRM-Serienfelgen inkl. Felgeneinsätze, keine Racing-Felgen.

Reifen:

Verkleben der Reifen ist nicht erlaubt. Die Reifen dürfen geschliffen werden.

vorne: Gummi oder PU, Reifen dürfen versiegelt werden, sie müssen sich beim Schiebetest mitdrehen

hinten: BRM-Gummireifen (kein Moosgummi)

Allgemeines:

Bahnspannung: 12 V Zwerge, 12,5 V Gruppe 2.

Pro Rennabend wird jeweils 1 Rennen mit Zwergen und Gruppe 2 gefahren.

Die Fahrzeuge verbleiben nach der technischen Abnahme bis zum kompletten Rennende im Parc Fermé, Fahrzeugreparaturen werden vom Rennleiter genehmigt.

Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten! Im Zweifelsfall entscheidet die Rennleitung.